

Berufsfachschule Schuljahr 2024/2025

Informationen zum Praktikum für Betriebe

Ablauf Praktikum im Schuljahr 2024/2025

- Insgesamt sind **30 Tage Praktikum** im Schuljahr zu absolvieren.

Dies wird folgendermaßen ablaufen:

- Suche eines geeigneten Praktikumsbetriebs ab sofort.¹
- Vorbereitung des Praktikums im 1. Quartal des Schuljahres (bis kurz vor den Herbstferien).

- **Erste Praktikumsphase beginnt mit dem 2. Quartal:**

Erster Praktikumstag, **Dienstag, 19.11.2024**

- **Erste Praktikumsphase in Quartal 2 und 3. (19.11.2024 – 29.04.2025)**
- Während der ersten Praktikumsphase: vier Tage Unterricht in der Schule und ein Tag im Praktikumsbetrieb.
- Der **Dienstag** ist der festgelegte Praktikumstag.
- Die Lernenden gehen am Dienstag immer **für 8 Stunden** direkt zum Betrieb.
- In jedem Quartal wird jeder Lernende einmal von der betreuenden Lehrkraft besucht.
- Während des Praktikums ist eine Aufgabe zu bearbeiten, die dann von der Betreuungslehrkraft bewertet wird.

Die Aufgabe ist eine durch die Schule vorbereitete und geführte Aufgabe. Die Betriebe haben dadurch keinen Mehraufwand als sonst mit einem Schulpraktikanten.

- Die Note des Praktikums fließt in die Noten der fachbezogenen Fächer ein.

Zweite Praktikumsphase zu Beginn des vierten Quartals. (05.05.2025 – 16.05.2025)

Beginn des Blockpraktikums: Montag, 05.05.2025

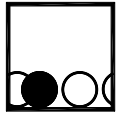
Die Lernenden gehen **10 Tage (zwei Wochen)** am Stück in den Praktikumsbetrieb.

- In dieser Zeit werden sie einmal besucht und analog zu der ersten Praktikumsphase bewertet.
- Auch diese Bewertung fließt in die Note der fachbereichsbezogenen Fächer ein.

Während der gesamten Praktikumsphase (Quartal 2 bis 4):

- Fest zugewiesene Betreuungslehrkraft: Klassenlehrer/-innen, Lehrkräfte der Fachpraxis,

¹ Nur schulintern



Lehrkräfte der fachbereichsbezogenen Fächer (Metalltechnik und Elektrotechnik).

- Unterstützung bei Herausforderungen durch die Schulsozialarbeit.
- Regelmäßige Reflexion des Praktikums mit den Klassenlehrkräften während der ersten Praktikumsphase.

Bewertung des Praktikums (Aufgabe)

Die Aufgabe wird von der Schule vorbereitet. Der detaillierte Ablauf und die Umsetzung im Betrieb wird zu Praktikumsbeginn individuell mit der betreuenden Lehrkraft abgesprochen.

Die Praktikanten sollen die Aufgabe jeweils am Besuchstag durch die betreuende Lehrkraft im Beisein der Lehrkraft aktiv daran arbeiten bzw. fertig stellen. Dies dient als Grundlage für die Bewertung.

Was tun bei Problemen

Jeder Betrieb hat den direkten Kontakt zur betreuenden Lehrkraft, diese ist der erste Ansprechpartner. Sollte die Lehrkraft nicht erreichbar sein, dann wird die Klassenleitung über das Sekretariat informiert, dazu meldet sich der Betrieb im Sekretariat.

Bei anhaltenden Problemen wird die Schulsozialarbeit eingebunden.

Die oben angeführten Veränderungen im Praktikum der Berufsfachschule sind eine Vorgabe des Bildungsministeriums, siehe hierzu: Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Ausbildungs- und Prüfungsordnung (VVzAPO-BK), Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 24.03.2023-313/2023- 0001363 APO-BK, Anlage B, VV 2 zu § 2

Hinweise zur Versicherung während des Praktikums:

Als Schulveranstaltungen unterliegen Schülerbetriebspraktika im In- und Ausland der gesetzlichen Unfallversicherung. Falls eine Haftpflichtversicherung erforderlich ist, trägt der Schulträger die Kosten (§ 94 Abs. 1 SchulG – BASS 1 – 1). Bei Auslandsaufenthalten wird der Abschluss eines Privatversicherungspaketes durch die Eltern empfohlen.